

JAHRESBILANZ 2012

Praktikumsinitiative Geographie (PIG)



Autoren: **Luisa Egenlauf, Katharina Lauer, Christina Preusker**

Schnell vergeht ein Jahr und somit ist es wieder Zeit, zurückzublicken und Bilanz zu ziehen. Die Arbeit der Praktikumsinitiative Geographie (PIG) gestaltete sich im vergangenen Jahr 2012 umfangreich und vielseitig. So fungierte die PIG nicht nur in ihrer traditionellen Beraterfunktion, sondern wirkte darüber hinaus an Seminaren mit und organisierte eine Exkursion sowie den Auslandsinfoabend. Zudem ergaben sich auch in diesem Jahr Neuerungen im personellen Bereich.

PRAKTIKUMSKARTEI

ZUNÄCHST WURDE DIE Aktualisierung der Praktikumsdatenbank fortgesetzt, wodurch zahlreiche weitere Kontaktadressen von potentiellen Arbeitgebern für Geographen ergänzt werden konnten. Dadurch konnte die PIG ihre Kartei auf insgesamt 1611 Kontaktadressen zu Unternehmen und Organisationen geographischer Tätigkeitsfelder im In- und Ausland erweitern. Das breite Spektrum umfasst sowohl anthropo- als auch physiogeographische Tätigkeitsbereiche. Hierzu zählen

Stadt-, Regional-, Verkehrs- oder Fremdenverkehrsplanung, Immobilienmanagement, Standort- und Marktforschung, Wirtschaftsförderung und Entwicklungszusammenarbeit ebenso wie geographisch-geowissenschaftliche Gelände- und Laborarbeiten oder Begutachtungen, Landschafts- und Umweltplanung, Geoinformationsverarbeitung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit oder journalistische Tätigkeiten, Umweltbildung und Verlagsarbeit. Zudem entwickelte sich die Idee einer Online-Datenbank für die eigenständige Praktikumssuche der Studierenden, die jedoch erst im kommenden Jahr umgesetzt werden kann.

BERATUNGSFUNKTION

DIE PIG-KARTEI BILDET die Grundlage für die weiteren Aufgaben der PIG. So konnten die stu-

dentischen Mitarbeiter während der Sprechzeiten insgesamt 29 Studierende bei der Suche nach einem Praktikums- oder Arbeitsplatz beraten. Zudem wurden 49 E-Mail-Anfragen bearbeitet. Auch der E-Mail-Verteiler der PIG erfreut sich weiterhin stetiger Beliebtheit, sodass nun bereits 877 Studierende (hiervon auch einige bundesweit) in regelmäßigen Abständen über aktuelle Praktikums- und Stellenangebote informiert werden. Im Verlauf des Jahres konnte die PIG die Studierenden auf diese Weise über 112 Praktikumsangebote und 125 Stellenangebote informieren. Diese Angebote wurden parallel zu den Rundmails auch vor dem PIG-Büro ausgehängt. Zudem werden über den Verteiler Ausschreibungen zu Stipendienprogrammen, Ausschreibungen für Abschlussarbeiten, Einladungen zu diversen Veranstaltungen oder Angebote zu einmaligen Joble-



Referate

genheiten, wie der Mithilfe bei der IBA, verschickt.

VERANSTALTUNGEN

DIE PIG-EXKURSION IM Juli bot den Studierenden dieses Jahr den Einblick in vier verschiedene Berufsfelder: Von der Stadtentwicklung über Wirtschaftsförderung bis hin zu Bereichen der Geoinformatik und Finanzdienstleistung. Erste Station der Exkursion war das Amt für Baukoordinierung und Stadterneuerung im Rathaus Ludwigshafen. Ziel und Aufgabe der hier tätigen Geographen, Architekten und Umweltplanern ist in erster Linie die Behebung von städtebaulichen und funktionalen Missständen in Ludwigshafen. Danach ging es mit den Institutsbussen weiter nach Heppenheim zur Wirtschaftsförderung. Die Arbeit der Angestellten in dem zehn Jahre alten Unternehmen umfasst die klassischen Bereiche der Wirtschaftsförderung: Standortmarketing, Investorenservice, Unternehmensservice, Kommunalberatung sowie den Fachbereich der Gründerberatung. Den Abschluss des Tages bildete für einen Teil der Gruppe die tecis Finanzdienstleistungen AG, für den anderen Teil stand ein Besuch bei der auf Geoinformatik spezialisierten geomer GmbH an.

IM NOVEMBER 2012 veranstaltete die PIG gemeinsam mit der



Events

Fachstudienberatung den alljährlichen „Infoabend zum Auslandsaufenthalt“. An diesem Abend konnten sich Studierende über Stipendien und die Möglichkeiten eines Schulpraxissemesters, eines Praktikums, eines ERASMUS-Semesters oder das Verfassen ihrer Abschlussarbeit im Ausland informieren. Hierzu standen Herr Dr. Stefan Hecht als Fachstudienberater und Herr Dr. Michael Handke als ERASMUS-Fachbeauftragter der Geographie sowie Frau Nicole Dorn als Vertreterin des Akademischen Auslandsamts zur Verfügung. Des Weiteren berichteten Studierende über ihre persönlichen Erfahrungen im Ausland: Karen Holst eröffnete ihren Vortrag mit einem kurzen Film über ihr ERASMUS-Semester in Norwegen, Lena Siedentopp erzählte über ihre (Grenz-)Erfahrungen während ihres Praktikums bei der Organisation Friends of the Earth in Betlehem und Lena Himmelsbach informierte über ihren Aufenthalt in Mexiko als Fremdsprachenassistentin.

DARÜBER HINAUS WIRKTE das Team der PIG an verschiedenen

Veranstaltungen des Geographischen Instituts mit. So unterstützte es im Sommersemester 2012, wie auch im Wintersemester 2012/2013, das Geographische Institut bei der Durchführung der Praxismodule „Geographie in Praktikum und Beruf“ im Bachelorstudiengang Geographie. So gab die PIG im Rahmen des Kolloquiums „Geographie in verschiedenen Berufsfeldern“ Tipps zur Praktikumsuche im In- und Ausland. Die enge Kooperation mit den Praxismodulen des Bachelor-Studiengangs ermöglichte zudem einen stetigen Ausbau der Praktikumsprofilssammlung ehemaliger Praktikanten. Diese soll Studierende bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz unterstützen. Ebenso stellte sich die PIG zu Beginn des Wintersemesters 2012/2013 den Erstsemestern des Instituts im Rahmen der Orientierungseinheit des General Studies Tutorienprogramms vor und gab einen ersten Einblick, wie die PIG die Studierenden bei Fragen zu Praktikum und Beruf unterstützen kann.



Eure PIG'ler - für eine kompetente Beratung

PERSONALIA & NEUES BÜRO

DA JOHANNES SCHULZ-KNAPPE die PIG nach 1,5 jähriger Mitarbeit im August verlassen hat, um sich dem Abschluss seines Studiums zu widmen, wurde das Team zu Beginn des Sommersemesters 2012 durch Sebastian Lang verstärkt. Was bis zu diesem Zeitpunkt jedoch noch nicht abzusehen war: Auch Sebastian musste die PIG nach nur wenigen Monaten zum Wintersemester aufgrund eines Auslandssemesters verlassen. Somit machte sich das Team erneut auf die Suche nach einem neuen Hiwi: Seit dem Wintersemester 2012/2013 unterstützt nun Katharina Lauer die Praktikumsinitiative Geographie. Auf diesem Weg möchten wir uns natürlich noch bei unserer männlichen Teamverstärkung Johannes und Sebastian für ihr Engagement bei der PIG und ihre neuen Ideen bedanken.

ZUM HERBST 2012 konnte die PIG zudem neue Räumlichkeiten beziehen. Ihr findet uns ab sofort im INF 348 neben dem Seminarraum 013 in Raum 013a.

AUSBLICK - DIE PIG WIRD 20!

IM JAHRE 1993 gründete eine Gruppe Studierender um Tim Freytag – der nach 20jährigem Engagement in Heidelberg mittlerweile die Professur für Kulturgeographie an der Uni Freiburg inne hat – die „Praktikumsinitiative Geographie“ mit der Absicht, den geographischen Arbeitsmarkt zu erschließen und Studierenden zu helfen, eine aktive Selbständigkeit zu entwickeln, die ihnen in Studium und Beruf zugute kommt. Die PIG wurde bereits im Jahre 1996 mit dem Förderpreis des Vereins der Freunde der Universität Heidelberg ausgezeichnet. Neun Jahre später konnte sie auf dem Deutschen Geographentag in Trier den zweiten Preis im Rahmen der erstmals ausgeschriebenen Auszeichnung für studentische Initiativen gewinnen. Auch heute wird sie ausschließlich von Studieren-

den der Geographie geleitet und konnte sich im Laufe der Jahre zu einer bundesweiten Schnittstelle am geographischen Arbeitsmarkt etablieren. Die Ziele der PIG, „unter Studienanfängern und fortgeschrittenen Studierenden ein Bewusstsein für Berufsperspektiven zu entwickeln und gleichzeitig einen Erfahrungsaustausch zwischen Studierenden, Praktikanten und Berufstätigen zu unterstützen“ (Freytag 1999; http://www2.geog.uni-heidelberg.de/media/institut/pig/hggjournal_pig.pdf) sind über die Jahre hinweg dieselben geblieben und konnten durch einen stetigen Ausbau der Kontakte, das uneingeschränkte Engagement der studentischen Mitarbeiter und zahlreiche Informationsveranstaltungen, Exkursionen und Workshops bis heute intensiviert werden. Die PIG freut sich, junge Geographinnen und Geographen auch künftig auf dem Weg in den Beruf begleiten zu dürfen!

Zum Herbst 2012 konnte die PIG zudem neue Räumlichkeiten beziehen. Ihr findet uns ab sofort im INF 348 neben dem Seminarraum 013 in Raum 013a.